Update 11.11.16

*http://file2.npage.de/013748/17/bilder/na.png*

Heute möchte ich Ihnen die Firma Jet-Energy/Nanor Tech vorstellen.

**

Die Firma wurde vor einigen Jahren von Dr. Mitchell R. Swartz gegründet. Swartz ist Radiologe hat aber auch Graduierungen in Electrical Engineering vom Massachusetts Institute of Technology (MIT). Seinen Dr. der Medizin erlangte er in Harvard und seinen Doktortitel der Wissenschaften (ScD) beim MIT. - Er gibt auch den Blog "Cold Fusion Times" heraus.

Schwartz forscht eher "im Stillen" und präsentiert seine Forschritte alljährlich beim MIT, wo er große Zustimmung und Bewunderung erfährt. Seine Geräte erreichen einen COP bis zu 80, d. h. sie produzieren 80 mal mehr Energie als ihnen zugeführt wird. Die Technologie selbst scheint der von Rossi zu ähneln (Wasserstoff/Palladium o. ä.). Über gültige Patente ist nichts bekannt.

Swartz ist ein angesehener Forscher und veröffentlicht gelegentlich gemeinsam  mit dem bekannten LENR-Forscher Hagelstein.

Wie andere LENR-Firmen scheint auch Nanortech mehr und mehr in "Vermarktungsnähe" zu kommen. Zumindest sucht die Firma auf ihrer Webseite eine Produktionsingenieur mit Erfahrungen auf den Gebieten Composite/Nanomaterial/Elektrochemie mit Schwerpunkt Produktion.  Außerdem kündigt die Firma an, demnächst eine Vor-Order-Liste zu eröffnen. (Hoffen wir, dass sie nicht über Jahre, wie bei Rossi, eine Vor-Order-Liste bleibt.)

Was bei Nanortech von Bedeutung ist, ist die solide Forschungs- und Entwicklungsbasis. Ob Swartz als Erfinder allein den Weg vom Labor in die Massenfertigung schaffen kann, ist zu bezweifeln. Mit seinem know-how ist er allerdings ein Übernahmekandidat erster Güte.

Es lohnt sich jedenfalls, ihn weiter zu beobachten. Webseite: [*http://world.std.com/~mica/nanortech.html*](http://world.std.com/~mica/nanortech.html)